

kommen und was das Ziel des Unterrichtstages in der Produktion ist.

In der Erklärung ihrer politischen Bedeutung besteht gerade die wichtigste Aufgabe unserer Genossen in den LPG bei der Berufsausbildung. Diese muß zur Sache aller Genossenschaftsbauern gemacht werden. Der Vorstand, oder einige Ausbilder allein können sie nicht zum Erfolg führen ohne die Mitarbeit und das Verständnis aller Kollegen, die in irgendeiner Weise mit den Schülern oder Lehrlingen in der Genossenschaft in Berührung kommen. In Wörlitz haben die Grundorganisationen der Schule und der LPG eine gemeinsame Mitgliederversammlung über die berufliche Grundausbildung der Schüler durchgeführt. Das ist eine gute Methode, um das Zusammenwirken von Schule und LPG in der Ausbildung noch fruchtbarer zu gestalten. Zumindest wäre es aber in allen Grundorganisationen einmal angebracht, in der Mitgliederversammlung die Probleme der Ausbildung zu beraten.

Dabei sollte auch die politische Arbeit mit den Lehrausbildern erörtert werden. In der LPG Wörlitz schätzen die an der Ausbildung beteiligten Kollegen der LPG in einer Ausbilderversammlung regelmäßig die Leistungen jedes einzelnen Schülers und die Arbeit des Ausbilders ein, wobei es nicht an kritischen Auseinandersetzungen mangelt. In der LPG Polkenberg werden die Ausbilder in der Versammlung der Genossenschaft öffentlich belobt, wenn ihre Schüler gute Lernergebnisse aufweisen. Auch die Lehrberechtigung

wird den Kollegen der LPG in der Mitgliederversammlung der Genossenschaft überreicht. Das ist ein guter Ansporn und festigt das Verantwortungsbewußtsein aller Genossenschaftsbauern für die gute Ausbildung des Nachwuchses. Die Kollegen sehen darin keine

Belastung, sondern sind stolz darauf, ihre Erfahrungen und Kenntnisse weitergeben zu können. Alle Ausbilder bzw. Betreuer aus diesen beiden Betrieben haben sich entschlossen, ihre eigene Qualifikation durch Abendstudium oder auf Lehrgängen zu erhöhen.

Die Jugendgruppe unterstützen — nicht gängeln

Gute Möglichkeiten für die Arbeit mit der Jugend, bieten sich in den Grundorganisationen der FDJ. In den fortgeschrittenen Ausbildungsstätten beschäftigen sie sich nicht nur mit

der kulturellen Betätigung der Jugendlichen, der sich unsere Grundorganisationen ebenfalls annehmen sollten. In dem bereits erwähnten VEG Pesterwitz und in Wörlitz nehmen



Die LPG Striegnitz, Kreis Meißen, bildet sechs Rinderzüchter aus. Lehrmeisterin Inge Trübenbach erklärt den Lehrlingen Karin Engelhardt und Sonja Hauptvogel Bedeutung und Aufbau des Fischgrätenmelkstandes

Foto: Siegert